

Inhaltsverzeichnis

<i>Einleitung</i>	5
<i>I. Altersstufen, Kinderzahl, Wünsche nach Kindern</i>	13
<i>II. Sozialer Status und Berufe der Ehemänner</i>	16
1. Die durch die Umschichtung bedingte soziale Einordnung	16
2. Der Berufswechsel der Männer	17
3. Die Anpassungsfrage im Berufswechsel	24
<i>III. Berufe und Berufswechsel der Ehefrauen</i>	27
1. Die Nötigung zur Erwerbsarbeit	27
2. Nur-Hausfrauen, Berufswechsel oder Verbleiben im alten Beruf	28
3. Der Alltag der Hausfrauen	35
<i>IV. Die Wohnverhältnisse der Familien</i>	38
1. Bombenschäden und Wohnungswechsel	38
2. Wohnraumbelagungen	40
3. Beheizung der Wohnungen	43
<i>V. Die Ernährung der Familien</i>	47
1. Ausreichende und unzureichende Ernährung	47
2. Ausnutzung von Hilfsquellen	48
3. Verschlechterung der Ernährungslage im Winter 1946-47	53
<i>VI. Kleidung und Hausrat</i>	56
1. Ursachen für die Verknappung der Bestände	57
2. Die Bemühungen der Hausfrauen um Abhilfe	59
3. Anwachsene Schwierigkeiten im Winter 1946-47	61
<i>VII. Die wirtschaftliche Lage</i>	63
1. Wie weit reichen die Einnahmen der Familien aus?	63
2. Die Verschlechterung der Wirtschaftslage im Winter 1946-47	65
3. Vier Haushaltbudgets als Beispiele	67
4. Veränderungen in den Einkünften und unterschiedliches Wirtschaften der Familien	72
5. Wirtschaftliche Vorsorge in den Familien	74
6. Tauschhandel, schwarzer Markt und Schwarzarbeit	76
7. Beispiele von Familien, die zum Schwarzhandel übergehen	79

VIII. Gesundheitszustand der Familien	84
1. Häufigkeit von Erkrankungen und Erschöpfungszuständen	84
2. Gesundheitszustand und Leistungsfähigkeit	87
3. Auswirkungen von Unterernährung und Kälte	93
IX. Erziehung und Schicksal der heranwachsenden Generation	96
1. Häusliche Erziehung und Kindertagesstätten	96
2. Die Schule im Urteil von Eltern und Kindern	106
3. Freizeitgestaltung und Familie	121
4. Berufsaussichten von Jugendlichen und ihre Lebensorientierung	127
a) Einstellung der Jugendlichen zur Berufsfrage und Berufswahl	128
b) Hemmnisse durch Mangel an Kleidung, Ernährung und durch Raumbeengung	135
c) Ursachen der Lern- und Arbeitsachen von Jugendlichen	138
d) Nachwirkungen der Hitlerherrschaft	147
e) Eigenberichte Jugendlicher	152
X. Einstellung der Familien zur Gesamtlage und zu ihren persönlichen Schicksalen	169
1. Politische Orientierung und Beurteilung des Zusammenbruches	169
2. Das Anwachsen pessimistischer Haltungen im Winter 1946-47	172
XI. Zusammenhalt, Lockerung, Auflösungserscheinungen in den Familien	181
1. Die verschiedenen Gruppen und ihr Zahlenverhältnis	181
a) Äußerer und innerer Zusammenhalt in den Familien	185
b) Zusammenhalt trotz Spannungen	190
c) Deutlich erkennbare Lockerungserscheinungen	194
d) Ehetrennungen und gerichtliche Scheidungen	201
2. Kennzeichnungen der den Zusammenhalt lockernden oder lösenden Familienmitglieder	208
XII. Die Bedeutung der vorhandenen Lockerungs- und Auflösungserscheinungen für die Familie als Institution	211
1. Der geschichtliche Hintergrund der gegenwärtigen Familienkrise	211
2. Äußerungen Jugendlicher zur Familienproblematik	214
3. Praktische Konsequenzen und Hinweise	226
XIII. Fünfundzwanzig ausgewählte Familienberichte	232
Register	385